

Aktuelle Informationen aus der Mitte der Firma H-O-T

23.08.2008 **fränkischer Tag**

Firma HOT wächst und schafft Stellen

EXPANSION Das im Gewerbepark Buttenheim angesiedelte Unternehmen will 25 zusätzliche Mitarbeiter einstellen. Es beschichtet dort die Oberflächen von Produkten namhafter Autozulieferer.

VON UNSEREM REDAKTIONSMITGLIED
MATTHIAS LITZLFELDER

Buttenheim – Noch ist die neue Halle nicht ganz eingerichtet, aber in einigen Wochen soll auch im Erweiterungsbau der Firma HOT Härte- und Oberflächentechnik GmbH & Co. KG die Arbeit voll anlaufen. Das im Gewerbepark Buttenheim angesiedelte Unternehmen hat sich – wie der Name schon erkennen lässt – auf das Härten und Beschichten von Oberflächen spezialisiert. Beschichtet werden zu 90 Prozent die Teile namhafter Automobilzulieferer wie Bosch, Brose oder der Schaeffler-Gruppe.

Hauptsitz des Unternehmens ist Nürnberg. Dort entstand 1972 eine Verkaufsniederlassung des Edelstahlwerks Witten an der Ruhr und eine Salzbad-Härtereie wurde errichtet. Einige Jahre später kaufte Thyssen die

Firma. 1994 übernahm schließlich der damalige Leiter der Niederlassung, Diplom-Ingenieur Jürgen Bach, die Härtereie im Rahmen eines Management-Buy-Out. 1997 trat sein Sohn Frank-Peter ins Unternehmen ein. Beide sind heute die geschäftsführenden Gesellschafter von HOT. „Wir veredeln die Produkte unserer Kunden, wie zum Beispiel Präzisionswerkzeuge oder hochwertige Bauteile“, erklärt Seniorchef Jürgen Bach. Buttenheim ist dabei eine von neun Betriebsstätten, darunter befinden sich fünf in Bayern und eine im türkischen Bursa, wo auch Kunde Bosch ein Werk betreibt. „In Buttenheim behandeln wir nur Bauteile, die in Motoren und Maschinen eingebaut werden“, berichtet Diplom-Physiker Frank-Peter Bach. Seit 2005 unterhält HOT dort eines seiner so genannten Servicecenter.



Jürgen Bach, geschäftsführender Gesellschafter der Firma HOT Härte- und Oberflächentechnik, steht vor dem Betrieb in Buttenheim. Direkt hinter ihm (links) ist der neue Erweiterungsbau zu erkennen. Foto: M. Gründel

Mit dem Erweiterungsbau hat sich die Produktionsfläche auf 3200 Quadratmeter vergrößert. 25 neue Mitarbeiter will das Familienunternehmen deshalb

einstellen. Dann werden dort 60 Personen beschäftigt sein und an Autoteilen wie zum Beispiel Tassenstößel oder Kolbenbolzen die diamantartige Beschichtung

der Oberfläche vornehmen. Dadurch wird laut Frank-Peter Bach die Reibung verringert und somit später beim Antrieb eines Autos Energie gespart.

„Eine sehr bewegliche Gemeinde“

Jürgen und Frank-Peter Bach loben „die hervorragenden Standortbedingungen, die wir in Buttenheim vorgefunden haben“. Gerade für einen mittelständischen Unternehmer sei es wichtig, ein gutes Umfeld zu haben. „Wir suchten etwas in der Nähe zu Nürnberg mit Autobahnbindung und stießen mit Buttenheim auf eine sehr bewegliche Gemeinde mit einem sehr engagierten Bürgermeister“, sagt Jürgen Bach.

Insgesamt beschäftigt die HOT Härte- und Oberflächentechnik GmbH & Co. KG 350 Mitarbeiter. Größter Standort ist der Firmensitz in Nürnberg mit 130 Beschäftigten.